

Bahneröffnung in Walldorf

RNK Langstaffel- Meisterschaften der Leichtathleten

Am 21.04.2018 fanden im schönen neu renovierten Walldorfer Stadion in einem Event die Bahneröffnung der SG Walldorf Astoria und die Rhein-Neckar-Kreismeisterschaften der Langstaffeln statt. Bei schönstem Leichtathletik-Wetter bestritten zahlreiche Sportler aus der Region Baden und der angrenzenden Pfalz ihre ersten Freiluftwettkämpfe. Darunter waren auch Marlene Adolf, Nele Irsigler und Jan-Lukas Schröder vom TV Dielheim. Marlene begann ihre erste Freiluftsaison bei den U18 mit einer für sie kurzen Strecke. Über 150m lief sie gute 20.50sec ein Auftakt für ihren späteren Auftritt beim Staffellauf über 3x800m. Nele begann ihre Saison 2018 mit Sprüngen in die Sandgrube. Genau 4.00m wurden für die in der Altersklasse der W15 startende Gymnasiastin beim Weitsprung gemessen. Jan-Lukas Schröder gelang ein sehr guter Lauf über 150m. Die Zeit von 17.82sec ist für den 16-jährigen hervorragend. Über die 300m Hürden fand er nicht ganz so gut ins Rennen. Trotzdem war er so früh in der Saison mit 44.6sec schon schneller als in 2017- ein gelungener Auftakt also auch für ihn.

Bei den Langstaffelmeisterschaften des Rhein-Neckar Kreises traten Sportler des TV Dielheim für die Startgemeinschaft Rhein-Neckar-Süd (StG RNK Süd) an. Zusammen mit Sportlern vom TSV Rot und der TSG Wiesloch können die Dielheimer in der StG RNK Süd Staffel- und Mannschaftsmeisterschaften bestreiten. Und so kamen dann fünf Schüler- und Jugendstaffeln mit TV- Beteiligung zustande.



3x1000m liefen Ben Göhringer, Adrian Wagner und Karl Steinhauser (TSV Rot). Nach einem harten Stück Arbeit landeten die Jungs auf dem Bronzeplatz der MU16. Jonas Schröder führte die 3x800m Staffel der MU14 als Schlussläufer zu Silber. Annika Göhringer, Nina Lang und Lara Memis erkämpften sich bei den WU14 den achten Platz, ebenfalls über 3x800m. Gewinnen konnte die 3x800m Staffel der WU16 mit Rike Junge (TSG Wiesloch), Helen Underwood (TV Dielheim) und Meret König (TSV Rot)- eine echte Gemeinschaftsleistung. Die absolut schnellste Zeit aller Altersklassen erreichte mit 7:54.29min die 3x800m der WU18. Dabei machte Marlene Adolf mit ihrer Laufzeit von 2:23min als Startläuferin schon alles klar. Trotz Hitze machte die Kaderathletin im Alleingang konsequent Tempo und präsentierte sich in guter Form. Von Beginn ein einsames Rennen und mehr als 100m Vorsprung bei der ersten Übergabe des Staffelholzes führten dazu,

dass Elisa Helferich und Lena Fenz den Vorsprung nur noch verwalten mussten, um dann als Kreismeisterinnen im Ziel einzulaufen.

defi



